

Peter Schöne, Bariton

Als *"leuchtender Bariton"* von der *Süddeutschen Zeitung* gepriesen, als *"exzellenter Sänger"* mit *"hervorragender Technik"* von *FAZ*, *Opera Now* und *Opernwelt* geadelt, hat sich Peter Schöne mit seinem ausdrucksvollen lyrischen Bariton als Opern- und besonders als Liedsänger national und international etabliert. Entscheidende Weichenstellung war der Gewinn des Schubert-Wettbewerbs in Graz 2003. Weitere internationale Wettbewerbsgewinne (Bundeswettbewerb Gesang, ARD-Wettbewerb) bestätigten diesen Erfolg.

Sein Opern-Debüt gab Peter Schöne an der Komischen Oper Berlin als Eddy in der Oper *Greek* von Mark-Antony Turnage. Er war als Solist an mehr als 20 Opernhäusern engagiert und sang dort nahezu alle Partien seines Fachs. Zuletzt konnte er große Erfolge mit der Titelrolle in der Oper *Guillaume Tell* von Rossini feiern.

Seit dem Beginn seiner Ausbildung beschäftigt sich Peter Schöne intensiv mit dem deutschen Klavierlied. Sein Repertoire erstreckt sich von Schubert über Hugo Wolf, Gustav Mahler, Max Reger und Richard Strauss bis hin zum zeitgenössischen Lied. In zahlreichen Liederabenden gastierte er damit auf Konzertbühnen in ganz Europa, in Russland, Ecuador, Kirgisistan, Japan und in der Türkei. Eine Gesamtaufnahme aller Schubertlieder entsteht zur Zeit auf www.schubertlied.de.

Peter Schöne arbeitete mit vielen namhaften Orchestern, etwa dem NDR-Sinfonieorchester, dem Münchener Rundfunkorchester, den Deutschen Kammervirtuosen, dem Schleswig-Holstein-Festivalorchester, der Gächinger Kantorei, der Musikfabrik sowie dem Ensemble Kontrapunkte Wien zusammen. Dirigenten wie Antony Hermus, Kent Nagano, Ulf Schirmer, Dennis Russell Davies, Lothar Zagrosek und Pianisten wie Helmut Deutsch, Moritz Eggert, Olga Monakh, Holger Berndsen und Eduard Stan waren und sind seine musikalischen Partner.

Durch seine enge Zusammenarbeit mit dem Pianisten Axel Bauni und den Komponisten Aribert Reimann, Wolfgang Rihm, Wilhelm Killmayer und Moritz Eggert wird sein ausgeprägtes Talent für die Musik des 20. und 21. Jahrhunderts deutlich. Das leidenschaftliche Engagement für diese Musik wurde mit dem Schneider-Schott-Musikpreis der Stadt Mainz honoriert. 2015 wurde er ins Kuratorium der aDevantgarde gewählt.

Peter Schöne ist studierter Geiger und lebt mit seiner Frau, der Regisseurin Barbara Schöne, Tochter Clara und Sohn Severin in Saarbrücken, wo er am Staatstheater engagiert ist.

Duo Peter Schöne, Bariton & Eduard Stan, Klavier

Den Beginn der Zusammenarbeit zwischen Peter Schöne und Eduard Stan markiert eine in Fachkreisen viel beachtete CD mit Liedern des Komponisten Justus Hermann Wetzell für Genuin 2011. Diese CD gestaltet der junge Bariton *„berückend mit belastbarer, in allen Lagen schlank und sauber geführter Stimme“*, pianistisch von Eduard Stan als *„Begleiter auf höchstem Niveau“* (*Klassik.com*) getragen. Seither haben die beiden Künstler mit verschiedenen, teilweise thematischen Liederabenden in Deutschland und der Schweiz ihr Publikum verzaubert.

„Eine lyrische Stimme mit warmem Timbre und großem Umfang: Der Sänger Peter Schöne und sein kongenialer Klavierpartner Eduard Stan lassen die Zuhörer schwärmen.“ (Garmisch-Partenkirchner-Tagblatt, 20.04.2012)

„Natürlich, ungekünstelt, ausdrucksstark. Kongeniales Duo: Peter Schöne und Eduard Stan begeistern mit einem romantischen Liederabend im Kaminsaal des Stadthäger Schlosses.“ (Schaumburger Nachrichten, 1.11.2011)